



# LUX AETERNA

**PERGOLESI** STABAT MATER

**JOMELLI** REQUIEM

**VALENTINA L. BÄTTIG** Sopran • **SARA JANEVA** Mezzosopran  
**MARIUSZ CHRZANOWSKI** Tenor • **SERGUEI L. AFONIN** Bass

**CANTO CLASSICO KONZERTCHOR BERN**

**ORCHESTRA CLASSICA**

**WILLI DERUNGS** Leitung

**Sonntag, 6. April 2025, 17 Uhr**  
**FRANZÖSISCHE KIRCHE BERN**  
Zeughausgasse 8

**Orchestra  
Classica**

[www.orchestraclassica.ch](http://www.orchestraclassica.ch)

**Canto  
Classico**

[www.cantoclassico.ch](http://www.cantoclassico.ch)





Der Berner Konzertchor **Canto Classico** wurde 2006 von seinem künstlerischen Leiter Willi Derungs gegründet. Canto Classicopflegt eine rege Konzerttätigkeit. Zu den Highlights gehörten Auftritte in der Tonhalle Zürich, im KKL, die Italienreise, die Schweiz-Tournee mit der Mezzosopranistin Vesselina Kasarova (2012) sowie Uraufführungen im Rahmen des Projektes **«Schweizer Vokalmusik»** (2021) und die Tournee mit den **«Petitionärinnen 1846\_47»** (2023). Der Chor pflegt ein Repertoire mit Werken des Barock und der Klassik bis in die Moderne. **Giovanni Battista Pergolesi (1710-36)** und **Niccolò Jommelli (1714-77)** waren zwei Vertreter der neapolitanischen Schule, wobei Pergolesi, 26-jährig, früh verstarb und Jommelli den grössten Teil seines Lebens im Ausland, d.h. am württembergischen Hof wirkte.

**Pergolesis «Stabat mater»** war ein Auftrag einer adligen Bruderschaft. Es war für den Gottesdienst bestimmt und sollte jenes von Alessandro Scarlatti ablösen, das Pergolesi als Vorbild diente. Er schrieb das Werk als Todkranker in seinem letzten Lebensjahr. **Jommelli** war ein gefeierter und fleissiger Opernkomponist. Die **«Missa pro defunctis»** in Es-Dur entstand innert kürzester Zeit anlässlich des Todes von Maria Augusta, der Mutter des württembergischen Herzogs Karl Eugen im Jahr 1756. Die Totenmesse erfuhr in der Folge eine weite Verbreitung und zahlreiche Aufführungen. Bis es allmählich von Mozarts unvollendetem Requiem von 1791 verdrängt wurde, war **Jommellis Requiem** die meistaufgeführte Totenmesse der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts.

## MITWIRKENDE



**VALENTINA L. BÄTTIG**  
Sopran



**SARA JANEVA**  
Mezzosopran



**MARIUSZ CHRZANOWSKI**  
Tenor



**SERGUEI L. AFONIN**  
Bass



**SANDRINE CANOVA**  
Konzertmeisterin



**WILLI DERUNGS**  
Leitung

## TICKETS UND VORVERKAUF

**Per Internet** [www.cantoclassico.ch](http://www.cantoclassico.ch) · [www.ticketino.com](http://www.ticketino.com)  
Direkte Platzwahl; Zahlung mit Kredit-/Maestro-/Postkarte.  
Print at home.

**Verkaufsstellen** Alle BLS-Reisezentren und Ticketino-  
Vorverkaufsstellen · Müller & Schade, Moserstr. 16, Bern

**Per Telefon** 0900 441 441 (24 Stunden erreichbar)

**Konzertkasse** Französische Kirche Bern, Zeughausgasse 8,  
Sonntag, 6. April 2025, ab 16:15 Uhr geöffnet.

**Preise** 1. Kategorie: Fr. 58.–  
2. Kategorie: Fr. 48.–  
3. Kategorie: Fr. 38.–

Reduktion für Studierende und Jugendliche in Ausbildung  
Fr. 10.– auf allen Kategorien  
Schüler bis 16 Jahre: Fr 15.– (Reservation per e-Mail an:  
[vorverkauf@cantoclassico.ch](mailto:vorverkauf@cantoclassico.ch))

**Konzertdauer** 1 h 30 inkl. Pause

**Rollstuhl** Die Französische Kirche ist rollstuhlgängig.

Mit Unterstützung von:



Kultur  
**Stadt Bern**

**SWISSLOS**

Kultur  
Kanton Bern



**MIGROS**  
Kulturprozent



F. Loretan AG

**Canto Classico braucht Ihre Unterstützung.  
Besten Dank für Ihre Spende!**



CH54 0900 0000 6051 0302 2

CANTO CLASSICO Konzertchor Bern  
3000 Bern